

# MELDUNGSBUCH

des

ZEMAN

Studierenden

*Leopold Zeman*

gebürtig aus

*Willybad, Österreich*

skribiert

in der

*Philosophischen*

Fakultät

der

Universität zu Graz

den

*5. Oktober*

1927

Bildnis des Inhabers.



Eigenhändige Unterschrift des Inhabers:

*Friderika Zeman*

Graz, den *10. Oktober* 192*4*.

## MELDUNGSBUCH

des

Studierenden *Friderika Zeman*

gebürtig aus *Willberg, Röntgen*

### Inskribiert

in der *philosophischen* Fakultät

der

Universität zu Graz

den *10. Oktober* 192*4*.

2. Semester. Vom 1. Oktober 1925

bis 1. April 1926

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stundenzahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platznummer im Hörsale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen	
					die Inskription	die Frequenz		
Prof. Zinzima	deutsche Prosas in Prosas d. 13. u. 14. Jhd.	3	An Koll. Geld, Bibl. Taxe, etc. an die Univ.-Quästur Graz, den 1. April 1926 Doleschel		Zinzima	Zinzima		
Prof. Zinzima	deutsche Prosas in Prosas d. 13. u. 14. Jhd.	2						
Prof. Polheim	deutsche Literatur im 18. Jhd.	5				Polheim	Polheim	
Prof. Zinzima	französische Wortlehre Satzlehre	3				Zinzima	Zinzima	
Prof. Zinzima	deutsche Prosas d. mittelalterlichen Dichtungs	2				Zinzima	Zinzima	
Prof. Zinzima	deutsche Prosas d. mittelalterlichen Dichtungs	2 <sup>x</sup>						Das Dekanat bestätigt das Semester
Prof. Polheim	deutsche Prosas d. mittelalterlichen Dichtungs	2 <sup>x</sup>				Polheim	Polheim	
Prof. Werninger	deutsche Prosas d. mittelalterlichen Dichtungs	2				Werninger	Werninger	Stempelmarke für die Bestätigung eines Semesters
Prof. Werninger	französische Prosas d. mittelalterlichen Dichtungs	5				Werninger	Werninger	
Prof. Rheinmann	deutsche Prosas d. mittelalterlichen Dichtungs	2				Rheinmann	Rheinmann	dz. Dekan.

Ganz befreit

2. Semester. Vom 1. Okt. 1925.

bis 1. April 1926.

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden-zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegien-geldes	Platz-nummer im Hörsaal	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Pf. Martinek	Geschichte der Pädagogik <b>Ganz befreit</b>	4			Martinek	Martinek	Univ.-Bibl. Erfüllt Universitätsbibliothek - Verpflichtung W. S. 1925/26 Das Dekanat bestätigt das Semester 20 OSTERREICHISCHE 20 KEMPELMARKE 20 GROSCHEN 109025

Das Dekanat bestätigt das Semester



dz. Dekan.

3. Semester. Vom 8. April 1926

bis 31. Juli 1926

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden-zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platznummer im Hörsaal	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Prof. Zwingli	Abriß d. allwissenden Literaturgesch.	2					
Prof. Zwingli	Kriegs- u. d. Genie	3					
Prof. Zwingli	Vorlesung für geistliche Übungen	2 <sup>x</sup>					
Prof. Briffart	Wissenschaften d. Mathe. u. Physik	2					
Prof. Kollin	die deutsche Lit. u. d. G. im 18. Jhd.	4					
Prof. Kollin	die Volkskunde u. d. G.	1					
Prof. Kollin	Vorlesung d. Naturg.	2 <sup>x</sup>					
Prof. Kleinmayr	deutsche Ortsgesch.	2					
Prof. Kleinmayr	Abriß d. d. G.	1					
Prof. Zimm	die Rom. u. d. G.	4					

Das Dekanat bestätigt das Semester

Stempelmarke für die Bestätigung eines Semesters

dz. Dekan.

3. Semester. Vom 8. April 1926

bis 31. Juli 1926

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stundenzahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platznummer im Hörsale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Prof. Zinner	Römischer Münz. Übungen	2 <sup>x</sup>			Zinner	Zinner	
Prof. Winger	franz. Übungen	5 <sup>x</sup>			Winger	Winger	
Prof. Sommerhoff	Ökonomie	3					
Prof. Mally	Psychologie I	4			Mally		
Prof. Machinik	Ökonomien in Gegenwart	1					
Prof. Gornat	Ökonomie in Gegenwart	1			Gornat	Gornat	Das Dekanat bestätigt das Semester
<b>Ganz befreit</b>							
An Koll. Gold, Bibl. Taxe, etc. <sup>17.20</sup> an die Univ.-Quästur bezahlt. Graz, den 5.1.5. 1926.							
Prof. Eißler	Bibliotheksverwaltung	1			Eißler		
Lehrer Eißler	die Brücke	2			Eißler		
Univ.-Quästur-Graz.							



UNIVERSITÄT GRAZ  
1926  
dz. Dekan.

4. Semester. Vom 1. Oktober 1926

bis 1. April 1927

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden- zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platz- nummer im Hörsaal	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Prof. Zinnig	deutsche Grammatik d. Schriftspr.	5					
Prof. Zinnig	deutsche Prosa	2 <sup>x</sup>			Zinnig	Zinnig	
Prof. Kohler	deutsche Hörzeit	5			Kohler	Kohler	
Prof. Kohler	Romankritik	2 <sup>x</sup>					
Prof. Klein	deutsche deutsche Schriftspr.	2					
Prof. Zinnig	französische Grammatik	3			Zinnig	Zinnig	Das Dekanat bestätigt das Semester
Prof. Zinnig	deutsche Prosa	2 <sup>x</sup>					Stempelmarke für die Bestätigung eines Semesters
Prof. Wagner	französische Übungen	5			Wagner	Wagner	
Prof. Wagner	deutsche Übungen	2					
Prof. Garnier	deutsche Übungen	3			Garnier		dz. Dekan.

4 Semester. Vom 1. Oktober 1926

bis 1. April 1927

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden-zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platz-nummer im Hörsaale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Kf. Jünner	<p><i>Lehrführung in's Altkommunale</i></p> <p><b>Ganz befreit</b></p>	2				<i>Jan - Jan</i>	<p><b>Bibliotheks-Verpflichtung W. S. 1926/27 Univ.-Bibl. Erfüllt</b></p>
An Koll. Geld, Bibl. Taxe, etc. <u>14.50</u> in die Univ.-Quästur bezahlt.							<p>Das Dekanat bestätigt das Semester</p> <p></p>
Graz, den <u>5.11</u> 192 <u>6</u>	<u>G</u>						
Dokachol							

dz. Dekan.



5. Semester. Vom 21. April 1927

bis 31 Juli 1927

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden- zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegiengeldes	Platz- nummer im Hörsaal	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Prof. Zimmerrina	Historische Gram. d. dän. u. schwed.	5			Zimmerrina		Bibliothek's-Verpflichtung S. S. 1927 Univ.-Bibl. Erfüllt
Prof. Zimmerrina	altdeutsche Übungen	2 <sup>x</sup>			Zimmerrina		
Prof. Kollmann	Philologie	4			Kollmann		
Prof. Kollmann	Historische Literatur	1			Kollmann		
Prof. Kollmann	Prosa	2 <sup>x</sup>			Kollmann		
Prof. Reinmann	Engl. u. d. d. Zimmerrina dän. u. schwed.	2			Reinmann		
Prof. Reinmann	Engl. u. d. d. in d. dän. u. schwed.	2 <sup>x</sup>			Reinmann		
Prof. Zimmerrina	altdeutsche Übungen	3			Zimmerrina		
Prof. Zimmerrina	altdeutsche Übungen	2			Zimmerrina		
Prof. Zimmerrina	altdeutsche Übungen	2 <sup>x</sup>			Zimmerrina		

Das Dekanat  
bestätigt  
das SemesterStempelmarke  
für die  
Bestätigung  
eines Semesters

dz. Dekan.

*Ünchlich auf 31. Jülil betrißlich*

9  
5 Semester, Vom 21. April 1927

bis 31. Mai 1927



Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stundenzahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegiengeldes
<i>Prof. Winger</i>	<i>französische Übungen</i>	5	
<b>Ganz befreit</b>			
An Koll. Geld, Bibl. Taxe, etc. <i>191.-</i> in die Univ.-Quästur bezahlt. Graz, den <i>17. 5. 1927.</i> Dolesschel			

Platznummer im Hörsaale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
	die Inskription	die Frequenz	
	<i>A. Winger</i>	<i>Winger</i>	

Das Dekanat bestätigt das Semester



dz. Dekan.

6 Semester. Vom 1. Oktober 1927

bis 1. April 1928.

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden-zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegiengeldes	Platznummer im Hörsaale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Kof. Zwirgma	Lehrbuch Grammatik der deutsch. Sprache	5			Zwirgma	Zwirgma	
Kof. Zwirgma	Deutscher Unterricht	2 <sup>x</sup>					
Kof. Polheim	Goethe	5			Polheim	Polheim	
Kof. Polheim	Deutscher Unterricht	2 <sup>x</sup>					
Kof. Kleinmeyer	Lehrbuch der deutsch. Grammatik	2			Kleinmeyer		
Kof. Zimmer	Lehrbuch Grammatik (Lautlehre)	3			Zimmer	Zimmer	Das Dekanat bestätigt das Semester
Kof. Zimmer	Lehrbuch der deutsch. Grammatik (Lautlehre)	2			Zimmer	Zimmer	Stempelmarke für die Bestätigung eines Semesters
Kof. Zimmer	Deutscher Unterricht	2 <sup>x</sup>					
Doktor Meyer	Lehrbuch der deutsch. Grammatik	5			Meyer	Meyer	
Dr. Reut	Lehrbuch der deutsch. Grammatik	2					

6. Semester. Vom 1. Oktober 1927

bis 1. April 1928

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden-zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegiengeldes	Platznummer in Hörsaale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen	
					die Inskription	die Frequenz		
<del>Prof. Furrer</del>	<del>Stilistikübungen zur Vorbereitung des Examinens</del>	<del>2</del>			<del>/</del>	<del>/</del>	Bibliotheks-Verschuldung W.-S. 1927/28 Univ.-Bibl. Erlauk	
Prof. Martinik	Altgermanische Kulturgeschichte	4			Martinik	Martinik		
Für das Studienjahr			Ganz befreit					
Zu Kolleg-Geld, Bibl. Taxe, etc. 15.-								
in die Univ.-Quästur bezahlt Graz, den 31/11 1927								
			Doltschel					
Prof. Martinik	Mittelaltl. Lebensart	1			Martinik	Martinik	Das Dekanat bestätigt das Semester	
Prof. Furrer	Stilistikübungen	2			Schürer	Schürer		
Prof. Mündler	Physiologie der Taubstummen	4			Mündler	Mündler		
Prof. Jibler	Neufassung der formoff. Kultur	2			Jibler	Jibler		
Univ.-Quästur-Graz								



*[Signature]*  
dz. Dekan.

7 Semester.



Vom April 1928

bis Juli 1928

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stundenzahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegiengeldes	Platznummer in Hörsaale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Dr. Konrad Zwiersina	Wolfen von Ludenbad	3			Zwiersina Zwiersina		
Dr. Karl Polheim	deutsche Literatur der Klassikerzeit	4			Polheim Polheim		
Dr. Adolf Ziemer	romanische Literatur des 16. Jhd.	3			Ziemer Ziemer		
Prof. Dr. Ziemer	Einführung ins Proseural.	2			Ziemer Ziemer		
Prof. Dr. Ziemer	herneille	2*			Ziemer Ziemer		
Prof. Dr. Zwiersina	Wolfen von Ludenbad	2			Zwiersina Zwiersina		Das Dekanat bestätigt das Semester
Prof. Dr. Zwiersina	mltd. Seminare	2*			Zwiersina Zwiersina		Stempelmarke für die Bestätigung eines Semesters
Prof. Dr. Polheim	Alt. Wiener Theater	1			Polheim Polheim		
Prof. Dr. Polheim	Seminar Logik	2*			Polheim Polheim		
Dr. Kleinmeyer	Hölderlin's seine Zeit.	3					dz. Dekan.

7 Semester. Vom 1. April 1928

bis Juli 1928

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stundenzahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platznummer im Hörsaal	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Hofprof. Dr. Meringer	Deutsche Lyrik	2			Meringer	Meringer	
Prof. Dr. Siegel	Gesch. der abendl. Länd. Philosophie	5			Siegel	Siegel	
Dr. Klinger	Formw. Übungen	5			Klinger	Klinger	
			Ganz befreit				
An Koll. Geld, Bibl. Taxe, etc.			15 <sup>.-</sup>				
in die Univ.-Quästur bezahlt.							
Graz, den 27. 4. 1928.							
Deleschei							
				Das Dekanat bestätigt das Semester			
				 			
				Herrlich			

8 Semester. Vom 1. Oktober 1928

bis 1. April 1929.

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden- zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegiengeldes	Platz- nummer im Hörsaal	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen	
					die Inskription	die Frequenz		
Prof. Frieresma	Geschichte der l. Literatur	5			Frieresma	Frieresma	Bibliothek's-Verpflichtung W. S. 1928/29 Only-Bibl. Erfüllt	
Prof. Eriessma	Seminar	2 <sup>x</sup>			Eriessma	Eriessma		
Prof. Polheim	Deutsch Literat. 19. Jh.	5			Polheim	Polheim		
Prof. Polheim	Seminar	2 <sup>x</sup>			Polheim	Polheim		
Prof. Meringer	Deutsche Etymologien	2			Meringer	Meringer		
Prof. Zanner	Franz. Grammatik	3			Zanner	Zanner		Das Dekanat bestätigt das Semester
Prof. Zanner	Seminar	2 <sup>x</sup>			Zanner	Zanner		
Prof. Mally	Logik	4			Mally	Mally		Stempelmarke für die Bestätigung eines Semesters
Prof. Siegl	Philosophie	5			Siegl	Siegl		
Prof. Lektor H. Klinger	Übungen	5			Klinger	Klinger		dz. Dekan.

8. Semester. Vom 1. Oktober 1928

bis 1 April 1929.

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden- zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegiengeldes	Platz- nummer im Hörsaale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Dr. Gernand	Volk Stamm Liedungen	2			Gernand	Gernand	
Dr. Gernand	Münzen	1					
Ganz befreit Für das Studienjahr							
An Koll. Geld, Bibl. Taxo, etc. 15.-							
an die Univ.-Quästur bezahlt.							
Graz, den 2. 11. 1928.							
Doleschel							

Das Dekanat  
bestätigt  
das Semester

Dekanat  
GRAZ

dz. Dekan.



# MELDUNGSBOGEN

für den

Frequentanten der Universität  
zu Graz

Herrn *Friederike Zeman*

gebürtig aus *Villach, Kärnten*

9. Semester.

Vom April 192

bis Juli 1929.

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stundenzahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platznummer im Hörsaal	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Hirsman	inhel. Vinnung	3					
Briertim	Gedichte	2					
Wierdine	Seminar	2					
Polheim	Literatur	4					
Polheim	Seminar	2					
Zimmer	Gesch. Österreich.	3					Das Dekanat bestätigt das Semester
Grosch	übungen	2					
Liegl	Kant	5					
Zimmer	Seminar	L					

An Kol. Geld, Bibl. Taxe, etc.  
 an die Univ. - Quästur bezahlt.  
 Graz, den 26/11/1929.  
**Doleschel**

Ganz befreit



Das Dekanat bestätigt das Semester

1929

dtz. Dekan.

Um die Inskription als Frequentant ist vom Studierenden persönlich unter Vorlage der Belege und dreier Ausfertigungen des vollständigen, eigenhändig unterschriebenen Nationales beim Dekan der gewählten Fakultät anzusuchen.

Die Einschreibung in die Vorlesungen (Inskription) findet für jedes Semester insbesondere statt. Die Grundlage dieser Einschreibung bildet der Meldungsbogen.

Der Studierende hat sich zum Zwecke der Inskription unter Vorlage des Meldungsbogens und zweier Nationales bei der Universitätsquästur zu melden und die Inskriptionstaxe sowie das Kollegiangeld einzuzahlen.

Zur gehörigen Vollendung der Einschreibung in ein Kollegium ist die persönliche Vorstellung des Studierenden bei denjenigen Dozenten erforderlich, deren Vorlesungen er angemeldet hat.



# MELDUNGSBOGEN

für den

Frequentanten der Universität  
zu Graz

Herrn *Friederike Zinner*

gebürtig aus *Vilbich in Kärnten*

10 Semester. Vom 1. Oktober 1929 bis 1. April 1930

Name des Dozenten	Bezeichnung der Vorlesung	Stunden-zahl	Die Quästur bestätigt die Zahlung des Kollegengeldes	Platznummer im Hörsaale	Der Dozent bestätigt eigenhändig		Anmerkungen
					die Inskription	die Frequenz	
Prof. Zanner	Franz Grammatik	3					Bibliotheks-Verschuldung W. S. 1929/30
Prof. Zanner	Seminar	2					
Prof. Brierrina	Das höfische Epos	4					
Prof. Brierrina	Seminar	2					
Prof. Palheim	Dre deutsche Literaturen P.H.	3					
Prof. Palheim	Seminar.	2					
Prof. Palheim	Volksthum	2					
Für das Studienjahr		Ganz befreit					
An Koll. Geld, Bibl. Taxe, etc.		20.20					
- die Quästur bezahlt.							
Graz, den 20.1.1930		1929					
		Doleschöf					
							dzt. Dekan.

Um die Inskription als Frequentant ist vom Studierenden persönlich unter Vorlage der Belege und dreier Ausfertigungen des vollständigen, eigenhändig unterschriebenen Nationales beim Dekan der gewählten Fakultät anzusehen.

Die Einschreibung in die Vorlesungen (Inskription) findet für jedes Semester insbesondere statt. Die Grundlage dieser Einschreibung bildet der Meldungsbogen.

Der Studierende hat sich zum Zwecke der Inskription unter Vorlage des Meldungsbogens und zweier Nationales bei der Universitätsquästur zu melden und die Inskriptionstaxe sowie das Kollegiengeld einzuzahlen.

Zur gehörigen Vollendung der Einschreibung in ein Kollegium ist die persönliche Vorstellung des Studierenden bei denjenigen Dozenten erforderlich, deren Vorlesungen er angemeldet hat.

# Deutsche Studentenschaft beider Grazer Hochschulen

W.-G. 19  
S.-G.

## Zahlungsschein

Name:

*Friederik Zeman*

Fakultät:

*phil.*

Wohnung:

*Gösting Brunhausweg 39/8*

Jeder ordentliche Hörer deutscher Volkszugehörigkeit ist Mitglied der deutschen Studentenschaft. Semesterbeitrag S 1—

Mitgliedsbeitrag

des Vereines Studentenhilfe der Grazer Hochschulen:

Für ordentliche Mitglieder und außerordentliche österreichischer Staatsbürgerschaft . . . . . S 1:50

Für außerordentliche Mitglieder nichtösterreichischer Staatsbürgerschaft . . . . . „ 2:—

Krankenverein (für Studierende deutscher Volkszugehörigkeit), Beitrag . . . . . „ 1:50

Neueintretende zahlen außerdem:

Eintrittsgebühr für den Verein Studentenhilfe der Grazer Hochschulen . . . . . S 1:—

Eintrittsgebühr für den Krankenverein . . . . . „ 1:—

Einmaliger Beitrag für die Bau- und Wohnungsgenossenschaft . . . . . „ 1:—

Unterschrift des Hörers:

*Zeman Friederik*

Von der Zahlstelle auszufüllen.  
Bezahlter Betrag: S 7:—

30. Okt. 1929  
Datum:

Deutlich schreiben! Unentgeltliche Drucksache! Aufbewahren!

Em. J. J. 29-48 48



16. 11. 29  
M. W. W.

## Leihkarte

berechtigt zu 1 maliger Entlehnung aus dem philos., pädag.  
Seminar der Universität Graz  
(Auf Verlangen vorzuweisen!)

Entlehner: .....

*Friederike Geman*

Wohnung: .....

*Götting 13398*

Ausgestellt von: .....

*J. W. W. für Prof. Müller*

Rückstellung bestätigt: .....

*J. W. W.*

Vormerken: .....

## NEUERSCHENUNGEN

---

- Einführung in die Philosophie. Von M. Wentzsch. 7. Neudruck. (S. Gö. Bd. 281.)  
Geb. 1.50
- Hauptprobleme der Philosophie. Von G. Simmel. 6. Aufl. (S. Gö. Bd. 500.) Geb. 1.50
- Grundlagen der Philosophie. Von A. von Pauler. M. 12.—, geb. 14.—
- Platon. Von P. Friedländer. I. Eidos, Paideia, Dialogos. M. 12.50, geb. 14.50  
II. Die platonischen Schriften. In Vorbereitung
- Kants gesammelte Schriften. Bd. XVIII; Handschriftlicher Nachlaß, 5. Bd. Meta-  
physik II. Teil. M. 44.—, in Halbleder 50.—
- Geistige Strömungen der Gegenwart. Von R. Eucken. 6. Auflage. Neudruck.  
M. 12.—, geb. 14.—
- Philosophie der Raum-Zeit-Lehre. Von H. Reichenbach. M. 18.—, geb. 20.—
- Die Stufen des Organischen und der Mensch. Einleitung in die philosophische  
Anthropologie. Von H. Pleßner. M. 12.80, geb. 14.—
- Ethik. Von N. Hartmann. M. 29.—, geb. 32.—
- Die Askese. Eine religionspsychologische Untersuchung. Von K. Schjelderup.  
M. 11.50, geb. 12.80
- Der Messiasglaube in Indien. Von E. Abegg. M. 22.—

---

WALTER DE GRUYTER & CO., BERLIN W 10 UND LEIPZIG